



## Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde

### Stadtverordnetenversammlung

## A U S Z U G

aus der Niederschrift über die 13. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.06.2020

- 5.6.           Kostenloses Kultur- und Freizeitangebot für alle           öffentlich**  
**Bürgerinnen und Bürger von Luckenwalde - Fraktion**  
**DIE LINKE/BV**  
**Vorlage: A-7018/2020**

**Frau Herzog-von der Heide** führt aus, dass es in der aktuellen Situation keine Markttourführungen geben wird, da das Abstandsgebot nicht einzuhalten sei. Auch Stadtführungen seien nicht vorgesehen. Mit der kostenlosen Broschüre „Historische Stadtpaziergänge“ werden drei Routen angeboten, um die Stadt im Alleingang zu erkunden. Der Tierpark habe sich zu einem echten Anziehungspunkt entwickelt. Mit einem kostenfreien Eintritt sollen keine Erwartungen geweckt werden, die aufgrund einer begrenzten Besucherzahl, nicht zu erfüllen seien.

**Herr Zeiler** zieht den Antrag nicht zurück, über die Vorschläge der Fraktion solle abgestimmt werden.

**Frau Dr. Jürgen** findet die Idee interessant, sieht aber in dieser Zeit Schwierigkeiten und schlägt eine Ausweitung der Vorschläge auf einen längeren Zeitraum vor.

**Herr Swik** argumentiert gegen den Antrag. Stadtführungen werden überwiegend von Touristen gebucht, die dafür bezahlen. Die Hinweise der Bürgermeisterin auf die Stadtrundgangs-Broschüre und den Tierparkbesuchen könne er nur unterstützen. Dem Vorschlag des Antrages kann er nicht entnehmen, die bürgerschaftliche Identität zu stärken.

**Frau Walbrach** versteht die Idee hinter dem Antrag. Gleichzeitig ist sie der Meinung, dass Luckenwalde bereits sehr günstige Angebote hat, wie z. B. die Eintrittspreise im Tierpark. Was wichtig sei, ist die Unterstützung der Veranstaltungswirtschaft.

**Herr Jurtzik** sieht in dieser Zeit keinen Anreiz, große Menschenansammlungen herbeizuführen.

Das Grundanliegen des Antrages sei, so **Herr Scheidler**, den Luckenwaldern für die bisherige Vernunft im Umgang mit Corona zu danken. Vielleicht sei es möglich, im Laufe des 2. Halbjahres, sollten die Einschränkungen aufgehoben werden, Dankesangebote für die Luckenwalder zu unterbreiten. Er sieht es auch so, dass den Veranstaltern in der Stadt unter die Arme gegriffen werden muss.

**Herr F. Thier** beantragt, den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (BKS) zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14   Nein 5   Enthaltung 2  
verwiesen in Ausschuss

Stadtverordnetenversammlung

**13.10 24 31 01**